

Pressemitteilung des Jobcenters vom 06.09.2017

**„Arbeit ohne Sucht. Sucht ohne Arbeit“ Erkennen, Behandeln und Verhindern von Suchterkrankungen am Arbeitsplatz**

Veranstaltung des Arbeitskreises Gesundheit Mayen-Koblenz mit Ex-Fußballprofi Uli Borowka

Das Thema Sucht ist häufig in aller Munde und trotzdem fällt es meist schwer, sich diesem Thema aus betrieblicher Sicht zu nähern. Die Veranstaltung „Arbeit ohne Sucht. Sucht ohne Arbeit. Erkennen, Behandeln und Verhindern von Suchterkrankungen am Arbeitsplatz“ wird dieses Thema unter den Gesichtspunkten Wege in die Sucht, Leben mit der Sucht und Auswege aus der Sucht im Gespräch mit Ex-Fußballprofi Uli Borowka, Dr. Peter Hotz (RMF Andernach) und Ralf Laus (Suchtberater Shell Deutschland Oil) betrachten. Zu der Veranstaltung am 19.09.2017 von 13.30 bis 17.00 Uhr in der Mittelrhein-Halle in Andernach lädt der Arbeitskreis Gesundheit Mayen-Koblenz (Bezirksärztekammer Koblenz, IHK Koblenz, Rhein-Mosel-Fachklinik, Jobcenter Landkreis Mayen-Koblenz, Deutsche Rentenversicherung Rheinland-Pfalz und AOK Rheinland-Pfalz/Saarland) recht herzlich alle Unternehmen, Personalvertretungen und andere interessierte Gäste der Region Mayen-Koblenz ein. Die Teilnahme ist kostenlos. Um eine verbindliche Anmeldung wird gebeten bis 10.09.2017 unter [arbeitohnesucht@myk-zukunft.de](mailto:arbeitohnesucht@myk-zukunft.de). Weitere Informationen unter [www.myk-zukunft.de](http://www.myk-zukunft.de).